

IMPACT - Entdecken Sie die vergessene Luftkriegsgeschichte Frieslands

Erleben Sie die Ausstellung „IMPACT“ in Leeuwarden (29.03.-27.07.25) über die Lufthoheit in Friesland während des Zweiten Weltkriegs.

Die Auswirkungen der Luftkriegsgeschichte auf Friesland

Die aktuelle Ausstellung mit dem Titel „IMPACT – die Luftkriegsführung in Friesland, 1940-1945“ im Fries Verzetsmuseum öffnet ein Fenster zur bewegten Vergangenheit der Region. Sie ermutigt die Besucher, sich mit den Geschichten und Erinnerungen derjenigen auseinanderzusetzen, die während des Zweiten Weltkriegs stark betroffen waren. Die Präsentation zeigt nicht nur die strategische Bedeutung des ehemaligen Militärflugplatzes in Leeuwarden, sondern auch die persönlichen Geschichten, die mit diesen historischen Ereignissen verbunden sind.

Der strategische Fliegerhorst Leeuwarden

Ein entscheidender Aspekt der Luftkriegsgeschichte in Friesland ist die Rolle des Fliegerhorsts Leeuwarden. Während des Zweiten Weltkriegs fungierte dieser als wesentliche Basis für die deutschen Luftstreitkräfte. Hier wurden Nachtjagdflugzeuge gestartet, um alliierte Bomber abzuhalten, die in Richtung wichtiger industrieller Städte flogen. Die Ausstellung beleuchtet eindrucksvoll, dass dieser Stützpunkt für das Herunterholen von mindestens 370 alliierten Flugzeugen verantwortlich war und somit eine entscheidende Rolle im Luftkrieg spielte.

Persönliche Geschichten und Erinnerungen

Ein besonderer Teil der Ausstellung widmet sich den oft übersehenen Geschichten der Menschen aus der Region. Die Erzählungen reichen von alliierten Piloten, die auf Friesenklompen erlebt werden, bis hin zu den Erlebnissen von Tiny Mulder, einer heute als Schriftstellerin und Dichterin bekannten Persönlichkeit. Während des Krieges half sie, abgestürzte alliierte Luftfahrer zu verstecken, da sie fließend Englisch sprach. Diese Geschichten verdeutlichen, wie tiefgreifend diese Ereignisse in den Erinnerungen und Kulturen der Menschen verwurzelt sind, und werden durch sorgfältig erhaltene Objekte untermauert.

Seltene Artefakte und ihre Bedeutung

Die Ausstellung „IMPACT“ bietet den Besuchern die Möglichkeit, besondere Artefakte zu sehen, die aus der Sammlung des Fries Verzetsmuseum und der SMAMF stammen. Darunter befinden sich nie versendete Briefe, die Luftwaffenpersonal auf dem Fliegerhorst zurückließ, sowie persönliche Gegenstände wie ein paar Schuhe aus einem Flugzeugwrack. Diese Objekte sind nicht nur historische Relikte, sondern tragen auch die emotionalen Geschichten von Opfern und Überlebenden in sich und machen die Vergangenheit greifbar.

Eine Einladung zur Reflexion

Die Ausstellung lädt die Öffentlichkeit ein, sich intensiver mit diesen bedeutsamen, aber oft vergessenen Aspekten der Geschichte auseinanderzusetzen. Die Erzählungen von Mut, Opferbereitschaft und Verlust, die in diesen Erinnerungen lebendig werden, betonen die Notwendigkeit, unsere Geschichte zu bewahren und daraus zu lernen. Das Fries Verzetsmuseum gibt allen Interessierten die Möglichkeit, das Erbe dieser prägenden Zeit zu erkennen und zu reflektieren.

-Werbung-

Besuchen Sie www.friesmuseum.nl für weitere Informationen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de